

Die Frage nach der Wirkung oder Wirksamkeit von kultureller Bildung gewinnt zunehmend an Aktualität. Zum einen sehen sich MuseumspädagogInnen sowie Kunst- und KulturvermittlerInnen einem wachsenden Legitimationsdruck gegenüber Trägern, Auftrag- und Geldgebern sowie der Kulturpolitik ausgesetzt, die Effizienz ihrer museumspädagogischen Arbeit und Projekte nachzuweisen. Zum anderen besteht immer auch das Bedürfnis nach der Selbstvergewisserung über die inhaltliche Bedeutung des eigenen Planens und Handelns. Die Tagung des Bundesverbandes Museumspädagogik will hier Impulse und Antworten zu der Frage nach der Wirkungen Kultureller Bildung im Museum versuchen.

Die Tagung

In der ersten Sektion geben ExpertInnen Hinweise zur Begriffsbestimmung und zum Forschungsüberblick der Themen „Wirkung“ und „Wirkungsforschung“. Dabei setzt vor allem die Abgrenzung zur Evaluation einen Akzent. Diskussionen und Arbeitsgruppen in den darauffolgenden Sektionen initiieren den gezielten Dialog zwischen Forschung und Praxis. Sie stellen im Hinblick auf verschiedene Zielgruppen Leitfragen, Modelle und Methoden vor und erarbeiten Kriterien der Qualität pädagogischen Handelns im Museum.

Unter dem Titel „Was Wirkung wert ist: Kriterien und Maßstäbe für Museen“ öffnet sich die Tagung weiterhin der Frage, welchen Wert Museen aus gesellschaftlicher, kulturpolitischer und auch museologischer Perspektive haben. Dabei geht es nicht alleine darum, den gegenwärtigen Stand des Diskurses aufzuzeigen, sondern auch, was seine Ergebnisse für die Identität und das Profil der Museumspädagogik in Zukunft bedeuten können. Ein Selbstversuch der TagungsteilnehmerInnen zur Wirkung von Bildungsprozessen schließt die Tagung ab.

Verantwortlich für Leitung und Organisation der Tagung: Bundesverband Museumspädagogik: Anja Hoffmann
 Bundesakademie Wolfenbüttel: Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss, Dr. Andreas Grünewald Steiger

Die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel wird institutionell gefördert durch das Land Niedersachsen (Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur) sowie über Projektförderung durch den Bund (Bundesministerium für Bildung und Forschung).

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Kostenanteil: 100,- € für Mitglieder des BMVP, 120,- € für Nichtmitglieder (einschl. Mittags- und Abendmahlzeiten sowie Pausenkaffee). Die Tagungsgebühren verstehen sich ohne Unterkunft.

Übernachtung: Da bereits alle Betten im Gästehaus belegt sind, übersendet Ihnen die Akademie eine Liste von Hotels, bei denen Zimmer durch Sie direkt gebucht werden können.

Anmeldung: Anmeldungen von Mitgliedern des BVMP haben bis zum 13. August Priorität, danach gilt für alle Anmeldungen das Datum des Eingangsstempels. Ihre Anmeldung: Schriftlich, per Fax, E-Mail oder online bis zum 28. September 2012 unter Angabe der Tagungskennnummer M 35 an die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel; Tagungssekretariat; Postfach 1140; 38281 Wolfenbüttel.

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Anreisehinweisen. Überweisungen der Teilnahmegebühr erbitten wir nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf Kto. Nr. 9 104 910 bei der Nord/LB Wolfenbüttel (BLZ 250 500 00) unter Angabe der Tagungsnummer M 35-2012.

Absage: Sagen Sie nach Zusage der Akademie ab, erhebt die Akademie eine Bearbeitungsgebühr von 10 €. Erreicht uns Ihre Abmeldung später als bis zum 18.10.2012, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der gebuchten Leistungen erhoben. Bei Fernbleiben ohne Absage und bei Absage am Anreisetag werden die Kosten für die gesamte gebuchte Leistung fällig.

Tagungsleitung: Prof. Dr. Vanessa Reinwand-Weiss und Dr. Andreas Grünewald Steiger, Tel. 05331- 808-425; E-Mail: andreas.gruenewald@bundesakademie.de; Anja Hoffmann, E-Mail anja.hoffmann@lwl.org.

Tagungssekretariat: Sabine Oehlmann, Tel. 05331-808-415; E-Mail: sabine.oehlmann@bundesakademie.de

Öffentlichkeitsarbeit: Andrea Ehlert, Tel. 05331-808-420; E-Mail: andrea.ehlert@bundesakademie.de; E-Mail zentral: post@bundesakademie.de; Fax zentral: 05331-808-413

Anreise: Bahnfahrt bis Bahnhof Wolfenbüttel (empfohlen) oder bis Braunschweig Hbf und weiter mit Buslinie 420 bis Wolfenbüttel-Kornmarkt. Das Gästehaus der Akademie ist von beiden Ankunftsstellen in 9 Minuten Fußweg zu erreichen. Die Tagung findet im Gästehaus der Akademie, im Schloss Wolfenbüttel sowie in der Herzog-August-Bibliothek statt. Adresse: Gästehaus: Rosenwall 17; 38300 Wolfenbüttel; Tel. 05331-808 455; Fax: 05331-808 458.

Für Notebook-Besitzer: Im Gästehaus ist ein Hotspot für WLAN eingerichtet.

2. – 4. November 2012

Wie Museumspädagogik wirkt

Thesen, Konzepte und Konsequenzen der Wirkungsforschung für die kulturelle Bildung in Museen

eine Kooperation von



WIE MUSEUMSPÄDAGOGIK WIRKT: THESEN, KONZEPTE UND KONSEQUENZEN

Programmverlauf

Änderungen vorbehalten

Freitag, 2. November 2012

Auftakt und Impuls: Standortbestimmung
ab 14.00 Ankommen, Einchecken, Stehkafee

15.00 **Einführung:** Was ist Wirkungsforschung und wofür brauchen wir sie?
Im Gespräch: Anja Hoffmann, Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss, Dr. Andreas Grünewald Steiger

15:30 **Impuls I:** Prof. Dr. Walter Bender
Evaluation und Wirkungsforschung in der Erwachsenenbildung.

16:45 **Impuls II:** Prof. Dr. Annette Noschka-Roos
Über die Wirksamkeit von Evaluationsstudien
Berichte aus der Praxis

17:30 **Impuls III:** Dr. Vera Popper
Wie Evaluationen im Feld Kulturvermittlung genutzt werden können

19:00 Abendessen

Begegnung: Von der Forschung in die Praxis

19:30 – 21.00 Fishbowl: Praxis trifft Theorie trifft Praxis

Prof. Dr. Walter Bender, Prof. Dr. Annette Noschka-Roos, Dr. Vera Popper, Fabian Hofmann, Claudia Ohmert, Dr. Esther Gajek

Sonnabend, 3. November 2012

8.00 Uhr Frühstück

Damit ihr wirklich wirken könnt: Wirkung braucht Strukturen

09:00 Zusammenfassung von Vortag und Auftakt zur nächsten Phase

09:30 Arbeitsgruppen / Panels:

Die Kriterien der Qualität und des Erfolgs pädagogischen Handelns im Museum für die Zielgruppen

Panel 1: Kinder/Heranwachsende
Mila Ruempler-Wenk, Heiner Barz / Meral Cerci (angefragt), Karin Schad (Murnau)

Panel 2: Schüler/Jugendliche
Anka Bolduan, Dr. Karin Siebertz-Reckzeh, Mirka Mainzer

Panel 3: Erwachsene
Heike Kropff, Ute Lefarth, Jessica Mack Andrick / Anne Bolwerk, Christine Gerbich

Panel 4: Ältere Generation
Dr. Esther Gajek, Prof. Dr. Gisela Weiß, Anja Hoffmann

12:30 Mittagspause

14:00 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Was Wirkung wert ist: Kriterien und Maßstäbe für Museen

15:30 Auftakt zur nächsten Phase

15:40 **Impuls IV:** Nicole Deufel
Im Zentrum steht das Gemeinwohl – Wirkungsorientierung in Großbritannien

16:10

Impuls V: Drs. Léontine Meijer-van Mensch
Zum Lernen inspirieren: Über Akkreditierungskriterien, Leistungsindikatoren und die Rolle der Bildungsarbeit in Museen

16:40

Impuls VI: Prof. Dr. Karen van den Berg
Zeigen unter Abwesenden und die Unterstellung geteilter Intentionalität

17:10

Kommentar und Diskussion:
Prof. Dr. Bernhard Graf

18:30

Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Museumspädagogik

20:00

Lustwandlung mit **Walking-Dinner Act**
Projektpräsentationen in Form von Walking-Acts mit Abendessen
(Koordination Elke Kollar)

Sonntag, 4. November 2012

Wann gelingt was und wie wirkt es?

9:00 Herzog-August-Bibliothek: Ein **Laborversuch** zur Wirkung von Bildungsimpulsen am eigenen Leib (Arbeitsgruppen)

10:00

Punctum: **Auswertung**, Analyse und Bedeutung für die eigene Praxis und Vermittlungshaltung

10:45

Prof. Dr. Birgit Mandel, Universität Hildesheim: **Wirkungspotentiale von Museen** auf Prozesse Kultureller Bildung und Konsequenzen für Kulturvermittlung

11:45

Epilog: Zusammenfassung und Konsequenzen

12:30

Imbiss, Verabredungen, Abschied und Farewell

Weitere **Details zum Programm** unter <http://www.bundesakademie.de/m12.htm> unter der Kennung M 35